



**RU *RU Bee* Bee**  
Religions**U**nterricht  
leben **l**ernen

**Kirche erkunden mit Tangram**  
**Kirchenraumpädagogik**  
**Fortbildung** - digital und kohlenstofflich



# Inhalt

<b>Die Reli - Bögen</b> Ein Vorwort von Nadine Glage.....	3
<b>Probier's aus:</b> Kirche erkunden mit Tangram Eine Praxisidee von Nadine Glage .....	4
<b>Frag nach:</b> Kirchenräume lebendig machen Ein Interview mit Birgit Weindl.....	6
<b>Mach mit:</b> Unsere Fortbildungen .....	8
<b>Schau rein:</b> Buchtipps .....	10
<b>... und jetzt?</b> Impulse .....	11
<b>Auf ein Wort</b> von Stefan Schwarzmüller .....	12

## Herausgeber:

Evangelische Kirche der Pfalz (Prot. Landeskirche)  
Landeskirchenrat, Domplatz 5, 67346 Speyer, Telefon 06232 667-115  
E-Mail: religionsunterricht@evkirchepfalz.de  
Web: www.religionsunterricht-pfalz.de

## Redaktionsteam:

Nadine Glage und Horst Heller

## Bildquellen:

Cover: Armin Huck | S.3-5: Nadine Glage | S.6: Armin Huck | S.9: privat | S.11:  
evangelisch.de & kinderbibel-podcast.de; Foto unten: Sandra Stolz-Kipper



## Ich persönlich...

mag Kirchenräume sehr. Ich liebe es dort zu verweilen, meinen Gedanken nachzuhängen und diese Ruhe zu genießen. Mit einer Klasse oder dem eigenen Kind eine Kirche zu besuchen ist nicht immer ein Vergnügen. Verhalten sich die Kinder doch nicht so, wie es sich „gehört“. Sind zu laut, zu „unangepasst“ für diesen Ort ...

Ich frage mich dann: Mit welchem Ziel komme ich denn hierher? Was sollen die Kinder mitnehmen? Ist es wichtig zu wissen, wie groß die Kirche ist? Was sich darin befindet? Wie eine evangelische oder katholische Kirche aufgebaut ist?

Für mich geht es bei solch einem Besuch weniger um Sachinformationen. Dafür muss ich nicht in eine

Kirche.

Ich möchte viel lieber, dass die Kinder eine Kirche als spirituellen und „durchbeteten“ Raum erleben. Kann man das lernen? Ich möchte, dass Kinder das erfahren.

Könnten wir es als Chance sehen, dass ein Kirchenraum das ausstrahlt, was in unserer Alltagswelt viel zu selten vorkommt?

Natürlich können wir nicht erwarten, dass Kinder – vor lauter Ehrfurcht erstarrt – und mit offenen Mündern in den Bänken sitzen. Aber vielleicht können wir ihnen zeigen, dass die Kirche ein vielfältiger Ort ist.



Nadine Glage  
RPZ Kaiserslautern



Probier's aus

IMPULSE  
FÜR DEN  
UNTERRICHT

Kirche  
erkunden mit  
Tangram



... mehr dazu unter  
[www.istbellajetztimhimmel.de](http://www.istbellajetztimhimmel.de)



## Alles beginnt mit dir...

... indem die Kinder eine Tangramvorlage ausschneiden, den Teilen eine menschliche Form geben und gestalten. Dieses „Ich“ ist immer mit von der Partie, wenn wir uns überlegen: Was möchte ich gerne über diesen Gegenstand, diese Person oder Handlung in der Kirche wissen? Am Ende der Stunde entscheidet das Kind, ob es über gemachte Erfahrungen / Erkenntnisse berichten will oder Fragen zu einem Gegenstand hat.



## Die Gegenstände...

... einer Kirche sind vielen Kindern fremd, weil sie sie nicht mit ihrer Lebenswelt in Verbindung bringen können. Finden wir drei Aspekte, die jedes Kind kennt und denen man alle Gegenstände und Handlungen zuordnen kann? Hier meine Idee: In der Kirche können wir ...

(Gott) feiern  
 uns erinnern  
 abladen / mitnehmen

## Kriegen wir es hin ...

... einen kirchlichen Gegenstand in ein Tangram zu verwandeln? Haben wir es geschafft, gestalten wir diesen aus, stellen unsere Erfahrungen oder unsere Fragen dem Plenum vor und können am Ende der Einheit all das, was uns beschäftigt, einem eingeladenen Kirchenmitglied mitteilen. Vielleicht schaffen wir es doch noch in eine Kirche mit unserem Tangram-Ich. Dann können wir die Figur dort ablegen, wo es uns gut gefällt oder wo wir etwas genauer wissen wollen ...



# Frag nach **INTERVIEW**



Kirchenräume  
lebendig machen

## Hallo Birgit

### stellst du dich kurz vor?

Studiert habe ich Ev. Theologie, Philosophie und Germanistik für das Lehramt an Gymnasien. Seit einigen Jahren bin ich Kunstbeauftragte in der Ev. Kirche der Pfalz und führe jetzt zum sechsten Mal die Kirchenpädagogische Ausbildung „Kirchenräume lebendig machen“ durch.

### Sind Kirchenführungen eigentlich ein gefragtes Angebot?

Ja, vor allem in touristisch geprägten Regionen. In der Vorderpfalz gibt es flächendeckend Wein- und Kulturbotschafter\*innen, die auch Kirchen in ihrem Programm haben.

### Welchen Sinn siehst du in der Aufgabe, interessierten Menschen leere Kirchen zu zeigen, ohne dass dort ein Gottesdienst, ein Konzert oder eine Ausstellung stattfindet?

Auch die Kirchenräume „predigen“ und wenn man kundig ist, kann man aus der Ordnung im Raum, der Glasfenstergestaltung und dem Bildprogramm die christliche Botschaft herauslesen. Es kommen mehr Besucher\*innen in leere Kirchen als in Gottesdienste. Häufig suchen sie dort Momente der Einkehr, der Ruhe oder des



## Mehr unter

<https://t1p.de/KunstundKirche>



Gebets.

**Kirchen wollen Räume sein, in denen Menschen spirituelle Erlebnisse machen können. Wieviel muss man dafür über die Einrichtungsgegenstände wissen?**

Man muss ihre Funktion kennen, z.B. beim Taufstein: Warum steht er an dieser Stelle? Warum hat er diese Form? Wie geht eine Taufhandlung vor sich? Dann kann man dazu passend kleine Rituale mit den Besucher\*innen erproben. Auch junge Menschen haben daran Interesse, wenn es dabei ums Ausprobieren und um Erlebnisorientiertes geht.

### Nutzt du auch digitale Wege, um Kirchen zu erkunden?

Im derzeit laufenden Kurs soll es zu jeder Kirche der Teilnehmenden auch eine digitale „Führung“ durch den Kirchenraum geben.

### Siehst du auch eine Chance, dass Schülerinnen und Schüler Kirchen Guides werden?

Ja, das stelle ich mir sogar sehr vernünftig vor und es gibt in anderen Landeskirchen auch schon das Programm „Kinder zeigen ihre Kirche“.

Mach mit

**FOBI** ...



## Digitale Fortbildungen

Im Frühjahr

Donnerstag, **14.03.2024** | 16:15 Uhr | **Essentials im Religionsunterricht der Sekundarstufe I**

**Themenbereich Kirche und Christentum**

Diese ökumenische Fortbildungsreihe macht sich auf die Suche nach den entscheidenden Inhalten in den beiden Lehrplänen für die Sekundarstufe Rheinland-Pfalz.

**Sekundarstufe**

Freitag, **15.03.2024** | 16-17 Uhr | **Jesus für Kleine (und Große)**

**Eine Unterrichtsreihe für die Grundschule mit C. Günther und O. Richter**

Eine Unterrichtsreihe für die Grundschule (3./4. Schuljahr) - Der zweite von vier Impulsen präsentiert Modul 4 (von 7): In diesem erlebnisorientierten Teil geht es um die Kraft, die von Jesus ausgeht, und wie wir sie im Glauben erfahren können.

**Grundschule & Interessierte**

Mittwoch, **17.04.2024 bis Mittwoch 15.05.2024** | **openreli FriedFertig**

**Ein religionspädagogischer Onlinekurs für den deutschsprachigen Raum.**

In diesem Jahr erkundet der Kurs sowohl das Gewaltpotential wie auch das Friedenspotential der Religionen. Neben Online-Vorträgen entwickeln wir religionspädagogische Entwürfe, Materialien und Medien | [www.openreli.de](http://www.openreli.de)

**Religionspersonen und Interessierte**

Freitag, **19.04.2024** | 16 Uhr | **Tatort Bibel**

**Kriminalfälle für den Religionsunterricht**

War da was zwischen David und Batseba? Warum musste Abel sterben? Alf Oskar Müller inszeniert biblische Detektivgeschichten.

**Sekundarstufe I**

Weitere  
Impulse unter...  
[www.relilab.org/impuls](http://www.relilab.org/impuls)





## Kohlenstoffliche Fortbildungen

### Ein-Klang ... Klangerleben mit allen Sinnen

Mit **Ute Müller-Eisenloh, Sandra Stolz-Kipper, Birgitta Greif**

Ein ökumenischer Studientag für pädagogische Fachkräfte & Religionslehrpersonen an Förderschulen

**Butenschoen-Haus Landau | 9 Uhr - 16 Uhr**

**Anmeldung:** EFWI-Nr.: 24EA110007

März

Do 14



Mai

Mi 08



### Godly Play Erzählkurs

Mit **Ruth Magsig, Gudrun Reller**

Du willst deine praktischen und theoretischen Kenntnisse dieses religionspädagogischen Konzeptes weiterentwickeln und dazu eine Ausbildung zum Godly Play Erzähler/ zur Godly Play Erzählerin machen?

**RPZ Kirchheimbolanden | vom 8. - 12. Mai**

**Anmeldung:** EFWI-Nr.: 24EA990003

### Vokation im Fach Ev. Religion

mit **Nadine Glage und Michael Landgraf**

Nach Abschluss der zweiten Ausbildungsphase erhalten Religionslehrpersonen von ihrer Kirche die Vokationsurkunde.

Eine Vokationstagung von 23.09. bis 25.09.2024

**Herz-Jesu-Kloster NW | ab 9 Uhr**

**Alle Infos auf [www.religionsunterricht-pfalz.de](http://www.religionsunterricht-pfalz.de)**

Sept.

Mo 23



Infos und Anmeldungen  
[www.religionsunterricht-pfalz.de](http://www.religionsunterricht-pfalz.de)



# Schau rein TIPPS



## Superheldinnen der Bibel

**16 furchtlose Frauen**

16 göttliche Geschichten mit Fokus auf die Superheldinnen der Bibel. Das Buch der Bücher ist voller fantastischer Frauengestalten – Zeit, dass wir sie näher kennenlernen! In diesem außergewöhnlichen Buch begegnen uns mutige Mütter und andere furchtlose Frauen. Lehrreich & lustig zugleich!

2020 | 15 € | ab 4 Jahren | Herder Verlag

ISBN: 978-3-451-71609-6

## Frida Liebevoll

**Entdecke für dich: Gott liebt mich!**

Faultier Frida will Liebe zeigen. Aber was ist Liebe überhaupt? Fridas Versuche sorgen für Durcheinander im Regenwald. Bis sie erkennt, dass da jemand ist, der sie zuerst geliebt hat.

2023 | 14,95 €

ab 5 Jahren |

Kondoo Verlag

ISBN:

978-3-96480-068-8



## Das Märchen vom Glück

**Erich Kästner & Ulrike Möltgen**

Ein seltsamer alter Herr erscheint und gewährt unserem Erzähler drei Wünsche. Damit könnte er endlich seine Unzufriedenheit ablegen. Doch zwei der Wünsche sind schnell verschwendet.

2022 | 14 € | Atrium

ISBN: 978-3-85535-129-9





## Was glaubst du denn?

Der Kinderbibelpodcast ist kein Radiogottesdienst für Kinder, sondern erzählt Geschichten aus der Bibel und stellt Fragen. Pastorin Susann Kropf & Susanne Hallmayer sprechen über die Geheimnisse der Bibel und nähern sich dem Buch der Bücher Schritt für Schritt.

<https://www.kinderbibel-podcast.de/>



## Starthilfe

Die spirituelle Starthilfe in der Woche. Beatrice von Weizsäcker, Birgit Mattausch, Bettina Schlauraff und Ramona Ambs schreiben Inspirierendes, Zündendes und Geistvolles. Ab und an auch Aufregendes ...

<https://www.evangelisch.de/blogs/spiritus>



**DIE GEBIRGE SIND STUMME MEISTER  
UND MACHEN SCHWEIGSAME SCHÜLER.**

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

# Auf ein Wort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
„Ökumene“. Ein sperriges Wort. Ein Wort, dessen Sinn viele Menschen nicht kennen. Ein Wort, dass aus der Zeit gefallen scheint.

Es scheint mir wirklich aus der Zeit gefallen, wenn sich die Kirchen über Unterschiede in ihren Glaubensweisen streiten oder diese Unterschiede besonders hervorheben wollen.

Gar nicht aus der Zeit gefallen erscheint es mir aber, wenn sich die Kirchen zusammentun, wenn sie ihre Gemeinsamkeiten betonen und einsehen, dass es nur noch zusammen geht.

Nur gemeinsam werden die Kirchen Gott noch eine Stimme in unserer Gesellschaft geben können. Nur gemeinsam können wir zeigen, dass Gottes Blick auf die Welt eine Perspektive ist, die es sich lohnt einzunehmen. Nur gemeinsam werden wir es schaffen, dass Religion eine Rolle spielt in

der Gestaltung der Gesellschaft. Nur gemeinsam werden wir es schaffen, dass Gott ein Wort bleibt, mit dem Menschen etwas anfangen können.

Vor kurzem sprach ich – als katholischer Theologe – mit einer evangelischen Pfarrerin gemeinsam auf einer Kundgebung gegen Rechtsextremismus. Gemeinsam – und daher besonders stark – konnten wir den christlichen Werten eine Stimme geben, Menschenrechte und Toleranz einfordern.

„Ökumene“ bleibt ein sperriges Wort. Aber das Wort „Gemeinsam“ ist auch für die Kirchen das Wort der Stunde.



*Stefan Schwarzmüller*  
RPZ Kaiserslautern